



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Digitaler Omnibus: Vereinfachung von KI-, Daten- und Cybervorgaben für Finanzinstitute

Aktuell seit 29.04.2026 17:30:15

Angegeben von:

Association for Financial Markets in Europe (AFME) (R001235) am 31.03.2026

Beschreibung:

Die Stellungnahmen zum EU-Digital-Omnibus verfolgen das Ziel, einen kohärenten und praktikablen Regulierungsrahmen für KI-, Daten- und Cybervorgaben im Finanzsektor zu fördern, z. B. durch die Vereinfachung von Anforderungen im AI Act, Klarstellungen im Datenschutzrecht sowie eine Vermeidung von Überschneidung mit Vorgaben aus DORA und dem Cyber Resilience Act. Angestrebt werden zudem Rechtssicherheit und eine praxistaugliche Ausgestaltung der digitalen Regulierung für Finanzinstitute.

Betroffene Interessenbereiche (3)

Bank- und Finanzwesen [\[alle RV hierzu\]](#)

EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#)

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. [SG2603180015](#) (PDF - 11 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.01.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [\[alle SG dorthin\]](#)

Versendet am 30.01.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS)
[alle SG dorthin]

Versendet am 27.02.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]